

Rottenburger und Reutlinger DFB- Stützpunkte stark

Die VR-Talentiade des Jahrgangs 1998 im Fußball in Sulz am Neckar vergangenes Wochenende verlief für die DFB-Stützpunkte Rottenburg und Reutlingen nach Maß. Mit Platz eins und vier konnten die Stützpunkttrainer für Rottenburg (Herbert Schanz) und Reutlingen (Frank Balleis) recht zufrieden sein.

Der Stützpunkt Rottenburg kam auf Platz eins und hatte unter anderem vom SSV Reutlingen die Akteure Max Steinhilber, David Broer, den zum besten Turnierspieler gewählten Luca Hoyer und Noah Dörre im Kader. Die Ergebnisse der Rottenburger: 4:0 gegen den Stützpunkt Aldingen, 5:0 gegen Reutlingen, 4:0 gegen Balingen/Frommern, 3:1 gegen Deufringen und 4:0 gegen Freudenstadt.

Der Stützpunkt Reutlingen kam auf Platz vier und spielte mit folgendem Kader (alle Akteure vom SSV Reutlingen): Eric Rapp, Felix Becker, Benedict Dos Santos, Lukas Früh, Yannick Kynast, Micha Müller, Luca Plattenhardt, Markus Wagner und Marvin Zajonz.

Die Reutlinger Ergebnisse: 6:0 gegen Stützpunkt Freudenstadt, 0:5 gegen Rottenburg, 0:1 gegen Deufringen, 0:2 gegen Aldingen und 6:0 gegen Balingen/Frommern.

Die VR-Talentiade des Jahrgangs 1999 in Sulz am Neckar brachte für die DFB-Stützpunkte Rottenburg und Reutlingen die Plätze zwei und drei, was die Stützpunkttrainer für Rottenburg (Wolfgang Poerschke) und Reutlingen (Benedikt Müller) zufrieden stellte. Der Stützpunkt Rottenburg kam auf Platz zwei, unter anderem mit Frederik Thon, Felix Schmauder und Oliver Androšević (alle SSV Reutlingen) im Kader.

Der Stützpunkt Reutlingen verbuchte Platz drei und spielte mit folgendem Kader: Toni Vukelic, Maximilian Grözinger, Jonas Retter, Kai Klose (alle SSV Reutlingen), Marcel Spitz (FC Mittelstadt), Mark Heinzelmann (SSV Ulm 1846), Michael Nöthen (SG Degerschlacht/Sickenhausen), Alexander Botha (SG Degerschlacht/Sickenhausen), Marvin Schnizer (FC Engstingen) und Marvin Pieringer (TuS Metzingen).